

Über den Berg ist mein Liebster gezogen

Aus Finnland

Textübertr.: G. Tiedke

Satz.: F. Geisler 4.09

Sopran 1

1. Ü - ber den Berg ist mein Lieb - ster ge - zo - gen, weit ü - bers  
 2. Hin - ter dem Salz - meer im gol - de - nen Schlos - se tränkt er dem  
 3. Schön wie der Mor - gen auf wal - di - gen Au - en, strahlt er her -  
 4. Lieb - li - che Jung - frau, was lacht ihr dem Schö - nen. Nie wird sein  
 5. Ach, ich ver - ge - he vor Kum - mer und Schmer - zen, Möcht mit -

Sopran 2

1. Ü - ber den Berg ist mein Lieb - ster ge - zo - gen, weit ü - bers  
 2. Hin - ter dem Salz - meer im gol - de - nen Schlos - se tränkt er dem  
 3. Schön wie der Mor - gen auf wal - di - gen Au - en, strahlt er her -  
 4. Lieb - li - che Jung - frau, was lacht ihr dem Schö - nen. Nie wird sein  
 5. Ach, ich ver - ge - he vor Kum - mer und Schmer - zen, möcht mit -

Alt

S1

Meer ist mein Kö - nig die vor aus den Herz sich an tau - send - Fal - ke ge stampf - en - den Rit - tern und eu - res ge Ar - men ihn flo - gen. Ros - se. Frau - en. wöh - nen. her - zen. Wenn er ge däch - te der heim - li - chen Wenn er ... Wenn er ... Wenn er ... Doch er ge denkt nicht der heim - li - chen

S2

Meer ist mein Kö - nig die vor aus den Herz sich an tau - send - Fal - ke ge stampf - en - den Rit - tern und eu - res ge Ar - men ihn flo - gen. Ros - se. Frau - en. wöh - nen. her - zen. Wenn er ge däch - te der heim - li - chen Wenn er ... Wenn er ... Wenn er ... Doch er ge denkt nicht der heim - li - chen

A

S1

Näch - te, dann kehr - te er zu - rück, dann kehr - te er zu - rück.  
 ...  
 Näch - te, und keh - ret nicht zu - rück, und keh - ret nicht zu - rück.

S2

Näch - te, dann kehr - te er zu - rück, dann kehr - te er zu - rück.  
 ...  
 Näch - te, und keh - ret nicht zu - rück, und keh - ret nicht zu - rück.

A